

**Presseinformation**

* **Bundesweit einzige Fortbildung zur geprüften IHK-Fachkraft Stanz- und Umformtechnik am KIST**
* **Neue Perspektiven für Teilnehmer und neue Fachkräfte für Arbeitgeber**

*Dortmund, den 2. November 2022*. Zahlreiche Unternehmen aus der Stanz- und Umformtechnik klagen über den Fachkräftemangel. Gleichzeitig gibt es auf dem Arbeitsmarkt viele Menschen auf der Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive. Ein bundesweit einzigartiges Fortbildungsangebot hilft beiden Seiten weiter – ein Qualifizierungslehrgang zur Stanz- und Umformfachkraft (IHK). Das Seminar steht allen Interessenten offen und wird als Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahme von der Arbeitsagentur gefördert.

Das Fortbildungsangebot besteht seit dem Jahr 2006. In dieser Zeit haben von insgesamt 1000 Teilnehmern 90 Prozent am Ende der Qualifizierung einen Arbeitsplatz angeboten bekommen.

**Theorie und Praxis sind eng miteinander verzahnt**

Veranstalter ist das Kompetenz- und Innovationszentrum für die Stanztechnologie Dortmund e.V. (KIST). Das Seminar mit maximal 15 Teilnehmern dauert sechs Monate und kombiniert theoretische Grundlagen mit verschiedenen Praxisblöcken. Es umfasst insgesamt 700 Unterrichtsstunden, die in den Räumen des KIST in Dortmund gehalten werden. Dazu kommen zwei vierwöchige Praktika bei Unternehmen in Wohnortnähe der Teilnehmer.

Das KIST verfügt über ein Schulungszentrum mit Seminarräumen und drei kompletten Bruderer Hochleistungs-Stanzlinien sowie zwei Bihler Stanz-Biegeanlagen mit neuester Technologie, einschließlich der dazugehörigen Infrastruktur. Dort findet der Unterricht statt, bei dem Theorie und Praxis eng miteinander verzahnt sind. Zum Abschluss der Qualifizierung gibt es noch einen zweimonatigen Vorbereitungsblock im KIST inklusive IHK-Abschlussprüfung.

Das Ziel des KIST ist es, Unternehmen aus der Branche, darunter rund einhundert Mitgliedsfirmen, bei der Ausbildung von Fachkräften zu unterstützen. Ein Großteil der Teilnehmer ist arbeitslos oder in Transfer- und Beschäftigungsgesellschaften beschäftigt. Sie finden meist über die Arbeitsagentur zum Lehrgang. Sind die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt, trägt diese die Kosten. Das KIST organisiert die gesamte Fortbildung, vermittelt Praktika und besorgt bei Bedarf eine Unterkunft.

**Auch Gärtner und Bäcker schulen um**

„Viele Teilnehmer nutzen das Seminar, um aus Branchen umzuschulen, die der Stanz- und Umformtechnik fern stehen. Wir hatten auch schon Gärtner und Bäcker bei uns“, erklärt Thomas Berens, einer der vier Trainer für diese Qualifizierung.

Damit potenziellen Teilnehmern die Entscheidung leichter fällt, gibt es zahlreiche Informationsveranstaltungen im KIST. Bei dieser Gelegenheit können sich auch branchenfremde Personen einmal eine Stanzmaschine mit eigenen Augen ansehen.

Adolf Edler von Graeve, Vorstandsvorsitzender des KIST, zu den Hintergründen des Seminars: „In der Branche sind traditionell viele an- und ungelernte sowie ältere Menschen beschäftigt, teilweise in Zeitarbeit. Bei uns erwerben sie und Branchenfremde in kurzer Zeit eine breite Qualifikation und sind unmittelbar an Stanzmaschinen und Umformpressen einsetzbar. Die hohe Vermittlungsquote zeigt, wie begehrt unsere Absolventen sind.“

Der Qualifizierungslehrgang zur Stanz- und Umformfachkraft (IHK) beginnt jeden Monat neu. Die Starttermine für 2023 sind:

9. Januar, 6. Februar, 6. März, 3. April, 2. Mai, 30. Mai, 26. Juni, 24. Juli, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 13. November

**Über das Kompetenz- und Innovationszentrum für die Stanztechnologie Dortmund e.V. (KIST):**

Das KIST versteht sich als Technologiekatalysator in der Stanztechnikbranche und Förderer der Personalentwicklung von Maschinenführern und Führungskräften. Unter anderem werden Fachschulungen und -lehrgänge angeboten. Das Zentrum beschäftigt ca.10 Mitarbeiter. Initiator und Vorstandsvorsitzender des KIST ist Adolf Edler von Graeve, der vorher mehr als 40 Jahre geschäftsführender Gesellschafter der Bruderer GmbH Deutschland war.

Der Verein wurde 2005 mit Unterstützung des Europäischen Sozialfonds, der nordrhein-westfälischen Landesregierung und der Stadt Dortmund als innovatives Modellprojekt gegründet. Rund 100 Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum sowie dem europäischen Ausland und den USA zählen zu seinen Mitgliedern.

International bekannt ist das KIST zusammen mit der Technischen Universität München seit 2009 auch als Veranstalter des Kongresses Stanztechnik, der europaweit führenden Fachveranstaltung der Branche.

**Ansprechpartner KIST:**Adolf Edler von GraeveVorstandsvorsitzenderKompetenz- und Innovationszentrum für die Stanztechnologie Dortmund e.V.  
Martin-Schmeißer-Weg 19, 44227 DortmundTelefon: +49 231 725 487 0, E-Mail: [sh@kist-do.de](mailto:sh@kist-do.de)Weitere Informationen: [www.kist-do.de](http://www.kist-do.de/)

**Den Text der Pressemitteilung als Word-Dokument und die Bilder in Druckqualität können Sie außerdem herunterladen von der Seite**

[**https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI\_487**](https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI_487)

**Belegexemplar erbeten:**auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstr. 11, D-90429 Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de/).

**Fotos:**

Ein Bild, das Person, Gebäude, Boden, Gruppe enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 1:

Aus aller Welt und aus allen Altersgruppen stammen die Teilnehmer an der Qualifizierung zur IHK-Fachkraft Stanz- und Umformtechnik (Foto: KIST).

Ein Bild, das drinnen, Decke, Boden, Einkaufswagen enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 2:

Das Kompetenz- und Innovationszentrum für die Stanztechnologie Dortmund e.V. (KIST) verfügt über einen eigenen Maschinenpark für Trainings und Weiterbildungen (Foto: KIST).

Ein Bild, das Text, drinnen, Person enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 3:

Der gelernte Werkzeugmacher Thomas Berens ist seit sieben Jahren Trainer beim KIST (Foto: KIST).

Ein Bild, das Person, drinnen enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 4:

Adolf Edler von Graeve, Vorstandsvorsitzender des KIST (Foto: KIST).